

bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



# Kreispolizeibehörde Märkischer Kreis Jahresbericht Verkehr 2015

Anlage 1

## Polizeiwache Altena

Stadt Altena & Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde



Das Zuständigkeitsgebiet der Polizeiwache Altena erstreckt sich auf die Stadt Altena sowie die Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde.

#### **Gesamtentwicklung 2015**

- Geringer Anstieg der Gesamtzahl aller Verkehrsunfälle
- Ein Verkehrstoter in Altena

PW Altena				
Verkehrsunfälle nach Kategorie	2014	2015	Veränderung in %	
Kat. 1 VU mit getöteten Personen	0	1		
Kat. 2 VU mit schwerverl. Personen	18	15	-16,67%	
Kat. 3 VU mit leichtverl. Personen	37	44	18,92%	
Kat. 4 Schwerwiegender VU mit				
Sachschaden	14	12	-14,29%	
Kat.5 sonstige Sachschadensunfälle	507	564	11,24%	
Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle mit Flucht	162	140	-13,58%	
Kat. 6 VU mit Alkohol	5	2	-60,00%	
Gesamtzahl der Verkehrsunfälle	743	778	4,71%	

#### Kinder

Deutliche Zunahme der Verkehrsunfälle mit Kindern

Im Jahr 2015 ereignen sich acht Verkehrsunfälle unter Beteiligung von Kindern (2014 = vier; +100%).

Dabei verunglücken acht Kinder im Straßenverkehr (2014 = drei; +167%); sechs Kinder in Altena, zwei Kinder in Nachrodt-Wiblingwerde.

Dabei erleiden vier Kinder leichte und vier Kinder schwere Verletzungen.

## **Schulwegunfälle**

Ein Schulwegunfall

Im Jahr 2015 verunglücken drei Kinder auf dem Schulweg.



#### Jugendliche (15 – 17 Jahre)

- Mehr Verkehrsunfällen unter Beteiligung von Jugendlichen
- Zunahme der Verunglücktenzahlen

2015 waren sieben Jugendliche an Verkehrsunfällen beteiligt. Das sind drei mehr (75%) als im Vorjahr. (Altena vier; Nachrodt-Wiblingwerde drei). Dabei erleiden fünf Jugendliche leichte Verletzungen (2014 = zwei; 150%). Ein Jugendlicher erleidet schwere Verletzungen (2014 = 0).

#### Junge Erwachsene (18 – 24 Jahre)

- Leichter Rückgang der Verkehrsunfälle
- Ein Verkehrstoter

Im Jahr 2015 ereignen sich 43 Verkehrsunfälle unter Beteiligung Junger Erwachsener (2014 = 49; -12,24%). Dabei stirbt ein Junger Erwachsener. Die Zahl der verunglückten Jungen Erwachsenen sinkt um zwei auf 21 (Altena 16; Nachrodt-Wiblingwerde fünf).

Insgesamt verletzen sich fünf Junge Erwachsene schwer (2014 = sieben; -28,57%). Wie im Vorjahr verletzen sich 16 Junge Erwachsene leicht.

#### Senioren (65 Jahre und älter)

- Deutlicher Rückgang der Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Senioren
- Aber Anstieg der Verunglücktenzahlen

Im Jahr 2015 ereignen sich 32 Verkehrsunfälle unter Beteiligung von Senioren (2014 = 43; -25,58%).

Dabei verunglücken mit sieben Senioren drei Senioren mehr als 2014 (Altena vier; Nachrodt-Wiblingwerde drei).

Zwei Senioren werden bei Verkehrsunfällen leicht und zwei werden in Altena schwer verletzt; in Nachrodt-Wiblingwerde werden zwei Senioren leicht und einer schwer verletzt.



#### **Kradfahrer**

- Ein Verkehrstoter
- Zunahme von Verkehrsunfällen unter Beteiligung von Kradfahrern mit der Verkehrsbeteiligung 11 und 12 (Verkehrsbeteiligung 11 = Kraftrad mit einem Hubraum über 125 ccm oder mehr als 11 kW, Verkehrsbeteiligung 12 = Leichtkraftrad über 50 ccm bis 125 ccm aber nicht mehr als 11 kW).

Im Jahr 2015 ereignen sich 18 Verkehrsunfälle unter Beteiligung von Kradfahrern (2014 = 10; +80%). In Altena ereignen sich 14 Verkehrsunfälle, in Nachrodt-Wiblingwerde ereignen sich vier Verkehrsunfälle.

In Altena stirbt ein Kradfahrer.

Die Anzahl der Schwerverletzten sinkt um eins auf drei. Die Anzahl der Leichtverletzten steigt um sechs auf 10.

#### <u>Unfallfolgen</u>

Im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Altena wird ein Verkehrsteilnehmer getötet (2014 kein Verkehrstoter),

17 Verkehrsteilnehmer erleiden schwere Verletzungen (2014 = 20; -15%) und 62 erleiden leichte Verletzungen (2014 = 51; +21,57%).

## Verkehrsunfälle mit Unfallflucht

Im Jahr 2015 ereignen sich 155 Verkehrsunfallfluchten (Altena 129; Nachrodt-Wiblingwerde 26). Das sind 16 Unfallfluchten weniger als 2014 (-9,36%). Wie im Vorjahr entsteht bei drei Verkehrsunfällen Personenschaden. Die Aufklärungsquote (AQ) beträgt für die Unfälle im Stadtgebiet Altena 42,64% (2014 = 51,91%), für die Unfälle im Gemeindegebiet von Nachrodt-Wiblingwerde 19,23% (2014 = 52,5%).



### <u>Unfallursachen</u>

Im Jahr 2015 ereignen sich 74 Verkehrsunfälle in den Hauptunfallursachen der Kategorie 1 bis 4 und 6:

	PW Altena
Alkohol	7
Drogen	1
Geschwindigkeit	14
Abstand	9
Fehler beim Überholen	6
Vorfahrt / Vorrang	6
Fehler beim Abbiegen und Wenden	26
Falsches Verhalten ggü. Fußgängern	2
Falsches Verhalten von Fußgängern	3
Gesamt	74

